



Schlungenbader Nachrichten



Mitteilungsblatt der Gemeinde Schlungenbad | 51. Jahrgang | Nr. 2 | Februar 2023

Vorhang uff Wambach macht aaner druff!



Magic Legs
16. Februar
ab 20.12 Uhr im hr



Als es am 14. Februar 2020 um 19.11 Uhr wieder hieß, „Vorhang uff Wambach macht aaner druff“, hatte wohl niemand gewagt zu denken, dass es ganze drei Jahre dauern würde bevor in Wambach das nächste Mal die fünfte Jahreszeit gefeiert werden kann. Dieses Jahr aber, 2023, steht dem nun nichts mehr im Wege. Wer die Wambacher Fasnacht kennt, der wird diese in den letzten Jahren, so wie wir, schmerzlich vermisst haben. Jetzt aber bitte kein Grund mehr zur Trauer, denn es ist schon lange kein Geheimnis mehr, die Vorbereitungen laufen schon seit Sommer auf Hochtouren und die Vorfreude aller Aktiven

ist auf dem Höhepunkt. Das Programm ist, wie immer, nach langer Zwangspause um so mehr, ein echter Hammer. Durch den Abend führt uns Jens Reiche und begleitet alle Närrinnen und Narren bei diesem einmaligen Wambacher Spektakel. Die Tanzgruppen scharren mit den Füßen und natürlich, was wäre der Abend ohne das grandiose Männerballett, also freut euch schon mal auf echte Männer. Und spätestens wenn dann unser Dr. med. Worscht und Gehilfin Frau Bükowski die Bühne betreten, bleibt kein Auge mehr trocken. Was will man in den Karnevalshochburgen, wenn man solch ein tolles Programm geboten

bekommt? Und genau das haben auch die ganz Großen mitbekommen und so wurden unsere Magic Legs schon zum zweiten Mal in die Fernsehsitzung des Hessischen Rundfunks eingeladen. Wir bewegen nicht nur Menschen, sondern bringen unser kleines Dorf auch ganz groß raus. Wir sind stolz auf euch, unsere working mums, die sich Nachts die Tanzbeine um die Ohren geschlagen haben!

Jetzt wünschen wir dem gesamten Orgateam noch viel Energie und Kampfgeist für den Endspurt. Aber wie das in Wambach so ist, hier packt jeder mit an, denn gemein-

sam geht es immer am besten, Arbeiten und Feiern.

Also, wir sehen uns zur großen Faschingsparty der SG 1956 Wambach **am Samstag, den 11. Februar im Bürgerhaus Wambach, Einlass um 19.11 Uhr, Beginn 20.11 Uhr.** Und unsere Kleinen? Die dürfen sich auf das beste was Kinderfasching zu bieten hat freuen. Musik, Tanz Shows, Zauberer und viele Leckereien gibt es beim **Kinderfasching am Sonntag, den 12. Februar ab 13.33 Uhr.** Und dann bloß nicht verpassen, den Auftritt unserer **Magic Legs beim hr am 16. Februar ab 20.15 Uhr.**



Marco Eyring
Bürgermeister
der Gemeinde
Schlangenbad

*Liebe Bürgerinnen
und Bürger,*

das Jahr 2023 fühlt sich nach den ersten Wochen so richtig gut an.

Geselligkeit stark gesucht
Mein Start ins neue Jahr ist rundum geglückt und war auch schon

von einigen schönen Begegnungen geprägt, wie zuletzt beim Schlachtfest der Kerbegesellschaft Niederglabach im bis auf den letzten Platz voll besetzten Haus Ägidius. Der Andrang der Gäste war so groß, dass das Essen vorzeitig ausverkauft war. Dieses Beispiel zeigt, dass die Freude an Geselligkeit nach den vergangenen Jahren besonderes groß ist.

Aussichten hellen sich auf

Für die Gemeinde begann das Jahr mit einer Reihe von positiven Nachrichten. Zwar liegt das vorläufige Rechnungsergebnis für das Jahr 2022 noch nicht vor. Es ist aber bereits jetzt absehbar, dass die Gemeinde mit einem kräftigen Überschuss im Jahr 2022 in Höhe von mehr als einer halben Million Euro rechnen kann. Keine Selbstverständlichkeit, wo doch am Jah-

resanfang ein Defizit in Höhe von 260.000 Euro befürchtet werden musste.

Solide Finanzlage

In meiner Amtszeit als Bürgermeister konnte die Gemeinde durchweg Überschüsse erwirtschaften, obwohl die Rahmenbedingungen alles andere als rosig waren.

Gute Neuigkeiten

Und es gibt noch mehr erfreuliche Nachrichten:

- Die beliebte Workshopwoche für unsere Kinder und Jugendlichen findet in den Osterferien wieder statt.
- Die Fusion mit dem Rheingauer Steueramt ist reibungslos verlaufen und die Umstellung auf neue Software geglückt.
- Der Sportplatz in Hausen wird in den nächsten Monaten für

690.000 Euro saniert, wobei die Kosten um 71.000 Euro geringer als erwartet ausfallen. Außerdem erhält die Gemeinde 290.000 Euro Fördermittel vom Bund.

- Die Küche der Kita „Am Matschberg“ in Georgenborn wird Mitte 2023 für 19.000 Euro saniert. Hier rechnen wir mit rund 6.000 Euro Landesförderung.

Allen Närrinnen und Narren wünsche ich viel Spaß und Vergnügen bei den Fastnachtsveranstaltungen in unserer Gemeinde mit einem dreifachdonnernden: HELAU, HELAU, HELAU!

Herzliche Grüße

Marco Eyring
Bürgermeister

Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson

Neuer Qualifizierungskurs startet im Februar 2023 – Es gibt noch freie Plätze

Für den Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson, der im Februar startet, gibt es noch freie Plätze. Diesen Kurs bietet die Volkshochschule Rheingau-Taunus (vhs) in Kooperation mit dem Jugendamt des Rheingau-Taunus-Kreises in ihren Räumlichkeiten in Taunusstein-Hahn, Erich-Kästner-Straße 5, an.

Die Kosten der Qualifizierung werden durch das Land Hessen und das Jugendamt des Rheingau-Taunus-Kreises übernommen.

Interessierte Personen können sich ab sofort beim Kindertagespflegedienst des Rheingau-Taunus-Kreises unter Telefon 06124-510-590

oder 06124-510-622 informieren und anmelden.

Die Qualifizierung umfasst derzeit etwa 210 Unterrichtsstunden und erstreckt sich auf rund zehn Monate. Die Unterrichtsphasen werden weitestgehend im 14-täglichen Rhythmus an einem variierenden Wochentag in der Zeit von 17.00 bis 20.15 Uhr und samstags von 9.00 bis 16.30 Uhr abgehalten. In den Schulferien finden grundsätzlich keine Unterrichtseinheiten statt. Jeder Teilnehmende absolviert zusätzlich ein 60-stündiges Praktikum bei einer qualifizierten Tagespflegeperson.

Wir gratulieren

GEBURTSTAGE

05.02.	Barbara Niemann	Wambach	80. Geburtstag
10.02.	Ali Kiline	Schlangenbad	80. Geburtstag
10.02.	Reiner Weiß	Hausen v. d. Höhe	70. Geburtstag
12.02.	Olga Heydt	Georgenborn	80. Geburtstag
15.02.	Günter Resch	Bärstadt	80. Geburtstag
15.02.	Egon Waltrich	Bärstadt	70. Geburtstag
16.02.	Bernardine Fimmers	Wambach	80. Geburtstag
17.02.	Henri-Louis Hess	Georgenborn	85. Geburtstag
17.02.	Emma Sailer	Niederglabach	94. Geburtstag
20.02.	Adelheid Scheuerling	Niederglabach	80. Geburtstag
24.02.	Edmund Neisser	Bärstadt	70. Geburtstag
26.02.	Dagmar Sager	Schlangenbad	75. Geburtstag
28.02.	Michael Schneider	Obergladbach	75. Geburtstag
02.03.	Hansjörg Dörr	Georgenborn	85. Geburtstag

HOCHZEITSTAGE

22.02.	Waltraud und Ernst Kömpel	Bärstadt	60. Hochzeitstag
--------	---------------------------	----------	------------------

Falls Sie keine Veröffentlichung wünschen, setzen Sie sich bitte mit unserem Einwohnermeldeamt in Verbindung. Dort können Sie einen entsprechenden schriftlichen Antrag stellen, Tel. (06129) 4822, (06129) 4823 und (06129) 4824. Den Antragsvordruck finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus, Formulare. Falls Sie der evangelischen oder katholischen Kirche angehören, wenden Sie sich bitte direkt an das entsprechende Pfarramt zwecks Nichtveröffentlichung im „Kirchenblatt“.

IMPRESSUM:

Die Schlangenbader Nachrichten erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats in allen Ortsteilen der Gemeinde Schlangenbad.

Herausgeber:
Gemeindevorstand der Gemeinde Schlangenbad,
Rheingauer Str. 23, Schlangenbad,
Tel. (06129) 480, Fax (06129) 48-33
redaktion@schlangenbad.de

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Marco Eyring, Schlangenbad

Objektleitung:
Andreas Ehrengard

Druck und Anzeigenverwaltung:
ELZET Verlags-GmbH
Stiftstraße 20a
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Telefon (06128) 944-220
Telefax (06128) 944-222

Die nächste Ausgabe der
Schlangenbader Nachrichten
erscheint am **5. März 2023.**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am
23. Februar 2023, 12 Uhr.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am
24. Februar 2023, 12 Uhr

Aufruf zur Einreichung von Projekten im Rahmen des Regionalbudgets 2023

Förderangebot für Kleinprojekte in der LEADER-Region Taunus

Auch im Jahr 2023 hat die LEADER-Region Taunus die Möglichkeit, Privatpersonen, Kommunen, Vereinen und Organisationen eine finanzielle Unterstützung für kleinere Projekte im Rahmen des sogenannten „Regionalbudgets“ anzubieten.

Gefördert werden können damit:

- Projekte zur Unterstützung der „Daseinsvorsorge“ in den Bereichen Gesundheit, Versorgung, Freizeit und Kultur (z.B. technische oder sonstige Ausstattung von ehrenamtlich oder öffentlich betriebenen Einrichtungen)
- Projekte zur Stärkung von Kultur- und Bildungsangeboten (z.B. technische oder sonstige Ausstattung von Vereinen, dörflichen Gemeinschaftseinrichtungen)
- Projekte zu Nachhaltigkeit und bewusstem Konsumverhalten
- Projekte zur Entwicklung der tourismusnahen Infrastruktur

Wie hoch ist die Förderung?

- Die Ausgaben müssen mind.

EUR 1.000 und dürfen max. EUR 20.000 betragen (jeweils inkl. Mehrwertsteuer)

- Die Förderquote beträgt 80% der Bruttokosten

Welche Ausgaben können gefördert werden?

- Kleine bauliche Investitionen, die nicht genehmigungspflichtig sind
- Maschinen und Ausstattungsgegenstände ab einem Beschaffungswert von EUR 410 netto
- Dienstleistungen und Sachausgaben

Wer kann gefördert werden?

- Natürliche Personen
- Vereine und Organisationen
- öffentliche kommunale Träger, öffentliche nicht-kommunale Träger
- Unternehmen sind von einer Förderung mit Mitteln aus dem Regionalbudget ausgeschlossen.

Welche Voraussetzungen gelten? Bewerbungsfrist ist der 28. Februar 2023. Bis zu diesem Datum müssen dem Regionalmanage-

ment Taunus folgende Unterlagen vorgelegt werden:

- eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Projektbeschreibung. Eine entsprechende Vorlage steht unter regionalmanagement-taunus.de/downloads/ zur Verfügung
- Zur Plausibilisierung der Kosten benötigen wir mindestens zwei Angaben pro Anschaffung oder Dienstleistung (Angebot und/oder Internetrecherche)
- Ein Nachweis der Vorfinanzierung für die komplette Maßnahme (z.B. Kontoauszug)
- Eine Bankbestätigung über das Konto. Eine Vorlage hierfür finden Sie unter regionalmanagement-taunus.de/downloads/
- Bei Vereinen sind die Satzung und der Auszug aus dem Vereinsregister vorzulegen. Daraus muss ersichtlich sein, wer unterschreibungsberechtigt ist.
- **Die Unterlagen können nur digital eingereicht werden.**

Wie geht es weiter?

Nach Eingang aller Projektideen trifft das Entscheidungsgremium der Region Taunus nach den Projektauswahlkriterien eine Auswahl darüber, ob das Projekt eine Förderung bekommt oder nicht.

Voraussichtlich im **Mai 2023** schließt die Region Taunus mit den Förder-Projekten einen Vertrag über die Zuwendungen ab. **Bis zum 15. Oktober 2023** muss das Projektvorhaben fertiggestellt und vollständig mit uns abgerechnet sein.

Wichtig: Ein Maßnahmenbeginn vor Vertragsabschluss führt automatisch zum Ausschluss der Förderung. Projekte, die Rechnungen erst nach dem 15. Oktober vorliegen, sind von der Förderung ausgeschlossen.

Regionalmanagement Taunus

Maike Rautenkranz

Telefon: 01577-8240762

Martina Rosanski

Telefon: 0171-7940950

info@regionalmanagement-taunus.de

www.regionalmanagement-taunus.de

Flüchtlingsstrom hält weiter an

Rheingau-Taunus-Kreis sucht dringend Wohnraum für geflüchtete Menschen

„Seit Beginn des Kriegsgeschehens in der Ukraine haben wir im Rheingau-Taunus-Kreis 3.134 Menschen aufgenommen und dafür gesorgt, dass diese eine Unterkunft finden. Der Zustrom hält weiterhin an und wir benötigen dringend zusätzliche Wohnmöglichkeiten“, teilt Landrat Frank Kilian mit.

Im 1. Quartal 2023 wird der Rheingau-Taunus-Kreis gemäß Landesaufnahmegesetz wöchentlich 43 Menschen aus den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes aufnehmen und unterbringen müssen. Dies wurde dem Landkreis aktuell vom Regierungspräsidium Darmstadt angekündigt. „Mit den bereits umfangreich geschaffenen Wohnmöglichkeiten stoßen wir in absehbarer Zeit an unsere Aufnahmegrenzen und sind deshalb dringend

auf der Suche nach geeignetem Wohnraum“, ergänzt Fachbereichsleiterin Liane Schmidt.

Gesucht werden private Wohnungen und Häuser, die sofort angemietet werden können sowie bereits erschlossene Baugrundstücke, auf denen kurzfristig Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen werden können. Bürgerinnen und Bürger können ihr Wohnungs-, Immobilien oder Grundstücksangebot an die Mail-Adresse Wohnraum_fuer_Gefluechtete@rheingau-taunus.de <mailto:Wohnraum_fuer_Gefluechtete@rheingau-taunus.de> melden. Eingehende Angebote werden auf Eignung hin überprüft. Die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachdienstes Migration setzen sich dann mit den Anbietenden direkt in Verbindung.

Trinkwasseruntersuchungen – Rheingauwasser GmbH Große Hub 9, 65344 Eltville – Telefon: 06123 70278-0

Jährliche, umfassende Untersuchungen der Ortsnetze nach Trinkwasserverordnung.

Versorgungsgebiet	Gesamthärte °dH	Härtebereich 1.)	Chemische Aufbereitungsstoffe 3.)
Schlangenbad-Kern	3,04	W	Chlordioxid
Schlangenbad-Kern - Omsstraße	3,04	W	Chlordioxid
Georgenborn-Hochzone	19,30	H	
Georgenborn-Mittelzone	17,80	H	
Georgenborn-Tiefzone 2.)	10,20	M	Chlordioxid
Wambach 2.)	8,76	M	Chlordioxid
Bärstadt 2.)	17,70	H	Chlordioxid
Hausen 2.)	14,40	H	Chlorbleichlauge
Obergladbach 2.)	10,40	M	Chlorbleichlauge
Niederglabach 2.)	12,70	M	Chlorbleichlauge

1.) Bezeichnung nach Wasch- und Reinigungsmittelgesetz vom 5. Mai 2007.

2.) Durch Mischung von Wasser aus Eigenförderung und Fremdwasser unterliegt die Wasserhärte mischungsbedingten Schwankungen.

3.) Zugabe von Natriumhypochloritlösung (Chlorbleichlauge (0,10-0,15 mg/l freiem Chlor)) und Chlordioxid (0,04-0,08 mg/l freiem Chlor) zur Desinfektion.

4.) Zugabe von Silikat

Zusätzlich zu den oben angegebenen Parametern wird das Trinkwasser in den einzelnen Ortsnetzen noch auf folgende Parameter hin untersucht: Mikrobiologie (Coliforme, E.coli, Koloniezahlen, z. T. Enterokokken und Clostridium perfringens), Benzol, Bor, Bromat, Chrom, Cyanide, 1,2-Dichlorethan, Quecksilber, Selen, Trichlorethan, Terachlorethan, Antimon, Blei, Cadmium, Kupfer, Nickel, Benzole, Trichlormethan, Bromdichlormethan, Dibromchlormethan, Tribrommethan, Vinylchlorid, Aluminium, Ammonium, Trübung, Geruch, Base- und Säurekapazitäten, Calcitlösevermögen, gel. Kohlendioxid.

Die vorgenannten Analyseergebnisse stellen den Stand 2022 dar.

Neujahrsempfang HMdIS – Sportkreisdelegation zu Gast im Ministerium



Foto: Manfred Schmidt
v.l. Ehrenvorsitzender Manfred Schmidt, ukrainischen Generalkonsul Vadym Kostyuk, Peter Beuth Minister des Inneren und Sport.

Mitglieder des Sportkreisvorstandes Rheingau-Taunus waren mit dem Ehrenvorsitzenden Manfred Schmidt zu Gast bei dem Neujahrsempfang 2023 des Hessischen Ministeriums des Inneren und Sport, in Wiesbaden.

Peter Beuth, Hessischer Minister des Inneren und Sport begrüßte

die Anwesenden zum Neujahrsempfang, der u.a. auch ganz im Zeichen der Solidarität mit der Ukraine stand. Der ukrainische Generalkonsul Vadym Kostyuk sprach im Anschluss zu den Gästen über die dramatischen Zustände in der Ukraine und dankte den deutschen Unterstützern und Helfenden, und „mahnte“ auch weitere notwendige Unterstützungen an.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde von den Vorstandsmitgliedern die Möglichkeit genutzt in ungezwungener Atmosphäre mit anderen Gästen ins Gespräch zu kommen. Dabei wurden vielversprechende Kontakte geknüpft, die für die Projekte des Sportkreises hilfreich sein werden. Integration, Inklusion sowie die anstehenden Aktivitäten im Rahmen der Host Towns der Paralympics 2023 wurden mit den anwesenden Vertretern, der Präsidentin des Landessportbund Hessen Juliane Kuhlmann, der Vorstandsvorsitzenden der Sportjugend Hessen Malin Hoster und der Verantwortlichen

für die Host Towns bei den Special Olympics Hessen Sarah Huber besprochen. Insgesamt ein informativer und konstruktiver Abend mit interessanten Gesprächen und

Gesprächspartnern in angenehmer Atmosphäre. Weitere Informationen auf der Homepage des Sportkreis, www.sportkreis-rheingau-taunus.de



Foto: Michael Hoyer
v.l. Michael Hoyer (Referent Öffentlichkeitsarbeit, Dirk Guentherodt (2. Vorsitzender), Juliane Kuhlmann (Präsidentin Landessportbund Hessen), Manfred Schmidt (Ehrenvorsitzender), Lena Herke (Jugendwartin), Willibald Ruhfass (Sportabzeichen-Obmann), Helmut Heisen (2. Vorsitzender)

Freundlicher Appell an alle Hundehalter

In Schlangenbad gilt keine allgemeine Leinenpflicht und Hunde können grundsätzlich frei laufen. Was für Hunde und deren Halter sehr erfreulich ist, verursacht bei anderen Menschen zuweilen auch Ängste.

Die Gemeinde appelliert an die wechselseitige Rücksichtnahme und bittet darum, dass Hunde freiwillig auf öffentlichen Wegen angeleint werden, wenn Passanten sich nähern. So können alle ihren Aufenthalt im

Freien ungetrübt genießen. Die Gemeinde macht darauf aufmerksam, dass eine Leinenpflicht bei öffentlichen Veranstaltungen, Events, Festivals und Konzerten, sowie auf Versammlungen und Festen gilt. In

Gaststätten, Messen sowie Bus und Bahn muss der Hund jederzeit an der Hundeleine geführt werden. Ebenso darf ein Hund innerhalb der Schonzeit (1. April bis 15. Juli) auch in Feld und Flur nicht ohne Leine unterwegs sein.

Digitalisierung: Hessen fördert die Zusammenarbeit Schlangenbads mit drei Rheingaukommunen

Das Land Hessen hat die gemeinsame Beschaffung und Einführung eines Dokumentenmanagementsystems in den Kommunen Eltville am Rhein, Lorch am Rhein, Rüdesheim am Rhein und Schlangenbad mit 100.000 Euro gefördert. Die vier Kommunen haben sich bereits im Jahr 2021 als Interkommunale Zusammenarbeit zusammengeschlossen, um die Einführung der sogenannten eAkte in den Verwaltungen gemeinsam umzusetzen. Das Großprojekt startete vor rund einem Jahr und wurde jetzt durch das Land gefördert.

„Die Digitalisierung schreitet weiter voran“, stellt Bürgermeister Eyring

fest, „und wir freuen uns, dass wir mit dem Rheingau gemeinschaftlich und erfolgreich solche Projekte stemmen und nun auch eine Förderung durch das Land erhalten.“ Damit stelle man sich den Herausforderungen der Zukunft und den Ansprüchen an eine moderne Verwaltung, so Eyring weiter.

Außerdem wurde zum Jahreswechsel die Fusion des Schlangenbader Steueramts mit dem Steueramt Rheingau reibungslos vollzogen und das Rechnungswesen digitalisiert. Mit der Fusion der Steuerämter ist für die Bevölkerung eine spürbare Qualitätssteigerung verbunden, ist sich Eyring sicher, da im

Verbund von insgesamt 8 Kommunen eine höhere Fachkompetenz und Erreichbarkeit erzielt werden

kann. Das Steueramt ist künftig erreichbar unter der E-Mail-Adresse: steueramt@geisenheim.de





Deutsche Umwelthilfe

Müllberge verhindern!

Wir kämpfen für Müllvermeidung und Recycling. Bitte unterstützen Sie uns als **Fördermitglied!**
l.duh.de/foerdern

Ja, ich interessiere mich für die Arbeit der Deutschen Umwelthilfe.
Bitte informieren Sie mich kostenlos:

- per E-Mail: mit dem regelmäßigen **DUH Newsletter**
- per Post: mit dem vierteljährlichen **Umweltmagazin DUHwelt** sowie aktuellen Sonderthemen
- per Telefon: über unsere aktuellen Themen

Vor- und Zuname	geb. am
PLZ, Wohnort	
Straße	
E-Mail	Telefon
Datum, Unterschrift	

Datenschutz ist uns wichtig: Die Deutsche Umwelthilfe e.V. verarbeitet Ihre in dem Bestellformular angegebenen Daten gem. Art. 6 (1) a) und b) DSGVO für die Zusendung der gewünschten Informationen. Die Nutzung Ihrer Adressdaten und ggf. Ihrer Interessen für postalische, werbliche Zwecke erfolgt gem. Art. 6 (1) f) DSGVO. Einer zukünftigen, werblichen Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen. Weitere Infos zum Datenschutz: www.duh.de/datenschutz

Deutsche Umwelthilfe e.V. | Tel. 07732 9995-0 | Fax -77
Fritz-Reichle-Ring 4 | 78315 Radolfzell | info@duh.de



KREBS

+ HILFE =

Deutsche Krebshilfe

ALLES, WAS HILFT

www.krebshilfe.de

Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

HAB1PLUS Immobilien
Harald Baehr

Wertermittlung • Beratung • Vermietung • Verkauf

Am Tempelhain 15, 65388 Schlangenbad
Tel.: +49 (0) 61 29 / 53 73 49
Mobil: +49 (0) 172 / 61 04 012
E-Mail: HAB1PLUS@AOL.COM

Kompetenz, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein prägen unser Verständnis von Kundenorientierung.

65232 Taunusstein
Obere Waldstr. 9
Tel. 06128-84322
info@kfz-mwm.de

BLEIBEN SIE MOBIL!

unser Service auch für
Wohnmobile
und
Transporter
bis 6t

Jeder Mensch verdient einen würdigen Abschied.
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Inh. Kai Papalau
Adolfstraße 110, Bad Schwalbach
06124 2298

Weitere Informationen unter: www.hamm-bestattungen.com

Haus Felicia
Alten- und Pflegeheim GmbH

65321 Heidenrod - Ortsteil Grebenroth

Mensch sein - Mensch bleiben

Unsere zentrale Aufgabe ist die Pflege alter, behinderter und schwerstkranker Menschen.

Wir bieten an:
Kurzzeitpflege – Verhinderungspflege – Vollstationäre Pflege

Unsere Stärken
Eine nette, familiäre Atmosphäre, hauseigene Küche und Wäscherei, ein umfangreiches Angebot an Tagesaktivitäten wie rhythmische Gymnastik, Gedächtnistraining etc. an 6 Tagen in der Woche.

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich in allen Fragen rund um Pflege und Betreuung. Eine Besichtigung von Haus Felicia ist nach vorheriger Terminabsprache natürlich möglich.

Maren Loose	Heimleitung	06772-96338-0
Oana Dobre	Pflegedienstleitung	06772-96338-30

Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH, Panoramastr. 15, 65321 Heidenrod OT Grebenroth, Geschäftsführerin: Maren Loose
Info: www.haus-felicia.de | E-Mail: info@haus-felicia.de

Taunus Wunderland pflanzt 525 Bäume

Das Taunus Wunderland, der Familienpark mitten in der Natur, unterstützt die Pflanzung von 475 heimischen Edelkastanien (*Castanea sativa*) und 50 Stieleichen (*Quercus robur*) zur Wiederaufforstung und als Schallschutz im Wald der Gemeinde Schlangenbad. Die Laubbäume wurden in eine nicht geräumte Fläche gepflanzt und mit einem Einzelschutz gesichert. In bereits angelegten Pflanzungen haben sich die Edelkastanie und Stieleiche als sehr widerstandsfähig und schnellwüchsig erwiesen. Sie sind einheimische Gehölze, deren Früchte eine wichtige und natürliche Nahrung für unsere Wald-Tiere bieten. „Wald gehört für das Taunus Wunderland einfach mit

dazu. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir mit der Pflanzung von 475 Edelkastanien und 50 Stieleichen die Gemeinde dabei unterstützen können, unseren heimischen Wald zu erhalten. Gleichzeitig verbessern wir mit den Bäumen den natürlichen Schallschutz zu unseren Nachbarn in Wambach wieder und sorgen für noch mehr Nachhaltigkeit in unserer Heimat-Region!“, sagt Otto Barth jun., Parkdirektor Taunus Wunderland. Bürgermeister Marco Eyring bedankt sich herzlich beim Taunus Wunderland für die auch finanzielle Unterstützung der Gemeinde im Umfang von rund 4.000 Euro bei der immens wichtigen Aufforstung des Gemeindewaldes“.



Die Schlangenbader Workshopwoche geht in die 19. Runde

Du hast in der ersten Ferienwoche noch nichts vor? Du bist zwischen 9 und 18 Jahre alt? Sehr gut! Dann komm vom 3.-6. April 2023 (Montag bis Donnerstag) zur 19. Schlangenbader Workshopwoche! Wir haben uns tolle Workshops für euch überlegt – ob sportlich, kreativ, Outdoor oder Entspannung vom stressigen Schulalltag – es ist für jeden etwas dabei. Die Workshops finden

zwischen 10.30 und 15.30 Uhr in und um Bärstadt statt. Es wird auch wieder ein leckeres Mittagessen im Bürgerhaus gekocht, wo wir dann auch gemeinsam essen werden. Die Flyer mit allen wichtigen Informationen und Beschreibungen der einzelnen Workshops werden an alle Schlangenbader Kinder und Jugendliche (die am 3. April 2023 bereits 9 Jahre alt sind) in den nächs-

ten Tagen versendet und auch auf der Webseite der Gemeinde www.schlangenbad.de zum Download hinterlegt. Wer möchte, kann sich seinen Flyer auch direkt im Rathaus abholen. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und eine erlebnisreiche Zeit mit Euch! Weitere Informationen unter 0177/5896846 oder 06129/4814 unter soziales@schlangenbad.de.



Geht zur Vorsorge!

Das Gesunde Städte-Netzwerk Schlangenbad empfiehlt: geht zur Vorsorge und nutzt die Früherkennung.

Nach drei Jahren Pandemie ist die Krebsvorsorge ins Stocken geraten: Eine Studie des Deutschen Krebsforschungszentrums Heidelberg (DKFZ) und des saarländischen Krebsregisters hat ergeben, dass mit rund 10.000 verzögerten Darmkrebsdiagnosen zu rechnen ist. Professor Hermann Brenner, Epidemiologe am DKFZ, Mitautor der Studie und Mitglied des Kuratoriums der Stiftung: „Diese Entwicklung halten wir bei Darmkrebs für besonders beunruhigend, einer sehr häufigen Krebserkrankung, für die eigentlich

eine wirksame Vorsorge zur Verfügung steht.“ Mit der präventiven Koloskopie lassen sich Dick- und Enddarmkarzinome, eine der häufigsten Krebserkrankungen in Deutschland, signifikant vermeiden. U.a. pandemiebedingt ist die Bereitschaft in der Bevölkerung, dieses Vorsorgeangebot für die eigene Gesundheit wahrzunehmen, in den letzten 2 Jahren gesunken. Die Stiftung „Lebensblicke“ hat sich seit nunmehr 25 Jahren sehr für diese Vorsorgeuntersuchung erfolgreich engagiert.



**Darmkrebs? Nein, danke!
Ich geh' zur Vorsorge!**
Darmkrebsmonat März 2023

Fahrt nach Hamburg für Jugendliche ab 14 Jahren in den Osterferien

Ab sofort können sich Jugendliche ab 14 zu einer abwechslungsreichen Fahrt mit dem Jugendbildungswerk nach Hamburg anmelden. Die Fahrt findet vom 17. bis 21. April 2023 statt. Es geht mit dem Bus ab dem Kreishaus Bad Schwalbach in die Perle des Nordens. Ob Elbe, Alster, Hafencity, Speicherstadt, Reeperbahn oder das hippe Schanzenviertel, in Hamburg gibt es einiges zu entdecken. Bei einem Stadtrundgang und einer Hafenrundfahrt geht es von der historischen Speicherstadt bis zur modernen Hafencity, vorbei an der spektakulären Elbphilharmonie, den Landungsbrücken und

dem Containerhafen. Wem das zu langweilig ist und wer es lieber gruselig mag, wird sich sicherlich über den Ausflug ins Hamburg Dungeon freuen. Im Ballinstadt-Museum erfährt man, welche Wünsche, Träume oder Nöte Menschen veranlassen, ihr Heimatland zu verlassen. Selbstverständlich gibt es auch die Gelegenheit im Laufe der Woche die Stadt Hamburg alleine zu erkunden oder die besten Shopping-Gelegenheiten zu entdecken. Die Fahrt kostet 120€. Anmelden könnt ihr euch unter jugendbildungswerk@rheingau-taunus.de bis Freitag, 3. März 2023 – schnell sein lohnt sich, da die Plätze begrenzt sind.

Sie haben eine Meldung, die es wert ist mit der Öffentlichkeit zu teilen? Wenden Sie sich einfach an gemeinde@schlangenbad.de.

Landratskandidaten*innen stellen sich den Fragen

Der Sportkreis Rheingau-Taunus lädt am 8. Februar zu einer Podiumsdiskussion mit den Kandidaten/Kandidatinnen, die für den Posten der neuen Landrätin/des neuen Landrats zur Wahl stehen ein. Es ist Tradition des Sportkreis-Rheingau-Taunus die Landratskandidaten vor der Wahl zu einem Gespräch einzuladen, um zusammen mit Ihnen zu erfahren, welcher Stellenwert der Sport in der Politik für die neue Landrätin/neuen Landrat einnehmen würde. Dieses Thema ist für die Zukunft des Sports und Ihrer Vereine so wichtig, dass wir hoffen, dass Sie zahlreich kommen werden.

Ort der Veranstaltung ist das Vereinsheim des TSV Bleidenstadt auf dem Sportplatz am Röderweg in Taunusstein-Bleidenstadt. Beginn am 8.2.2023 ist 19.00 Uhr. Durch den Abend führt Sportkreisvorsitzender Markus Jestaedt. Nach der Begrüßung und der Eigenvorstellung durch die Kandidaten*innen werden Fragen aus dem Publikum beantwortet.

Der Sportkreis bittet um Anmeldung bei Vorstandsmitglied Uschi Ferry unter uschi.ferry@sk-rtk.com. Es besteht freie Platzwahl. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs registriert.

Schlangenbader Abendmusik startet wieder

Im Rahmen der monatlichen „Schlangenbader Abendmusiken“ findet am Samstag, 4. März 2023 um 19.30 Uhr ein Konzert in der Christuskirche in Schlangenbad, Rheingauer Str., statt. Wolfgang Mayer spielt Musik für Gitarre. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird

um eine Spende gebeten. Damit startet die Schlangenbader Abendmusikreihe wieder. Auch im Jahre 2023 musizieren wieder illustre musikalische Gäste aus aller Welt an jedem ersten Samstag im Monat um 19.30 Uhr in der Evangelischen Christuskirche in Schlangenbad.

Victor Valkov am Klavier

Werke von C. Ph. E. Bach, Brahms, Tschaikowski, Mussorgski

Der Kulturkreis Schlangenbad e.V. freut sich, Sie zu seinem ersten Konzert in 2023 am Sonntag, 26.02.2023, 17.00 Uhr in die Historische Caféhalle, Rheingauer Str. 23, Schlangenbad, einladen zu dürfen. Victor Valkov ist ein herausragender Pianist, der sowohl als Solist und Kammermusiker als auch in der Zusammenarbeit mit philharmonischen Orchestern seine virtuose Kunst unter Beweis gestellt hat. Gebürtig in Bulgarien, erhielt er seine Ausbildung in Sofia, an der Folkwang Musikhochschule Essen und an der Julliard-School in New York. Er ist Gewinner bzw. Preisträger eines Dutzends internationaler Wettbewerbe. Konzertreisen führten ihn nach Japan, Australien, Südafrika, durch viele Länder Europas und wiederholt durch die USA. Seit 2017 hat er eine Klavier-Professur an der Universität in Salt Lake City

inne. Zum wiederholten Male gastiert er in Schlangenbad. Auf dem Programm stehen in diesem Jahr Werke von C. Ph. E. Bach, Johannes Brahms, Peter Tschaikowski und Modest Mussorgski.



Klangreise mit Gong zum Träumen und Entspannen

Bernd Müller-Christiansen machte der Kita Bärenhöhle ein schönes Geschenk.



BMC baut seine Instrumente selbst und hat dadurch einen tiefen Bezug zum Klangspektrum. Wenn man asiatische Gongs hört handelt es sich um kurze Impulse, die z.B. zum Essen rufen oder eine Übung beenden.

Europäische Gongs sind differenzierte Musikinstrumente mit einem enormen Klangspektrum. Heute, zum ersten Mal in der Kita Bärenhöhle ist BMC sehr gespannt, wie schnell die Kinder ruhig sind. Bei Erwachsenen tritt die Entspannung in 5 min bereits ein. Die Kitaleitung Janina Soi-Ngoen beobachtete, dass man die Ruhe deutlich in den Kindern spüren konnte. Sie saugten die Klänge wie ein Schwamm auf und blieben erstaunlich lange bei der Sache.

BMC und Janina S-N entwickelten den Wunsch, dieses Erlebnis noch einmal in die Ruhezeit zu verlegen und dann zu wiederholen. Auch ein abendliches Angebot für Eltern mit Kind oder sogar für Eltern allein wurde angedacht.

Das einzigartige Gongspiel von Bernd Müller-Christiansen ist sehr harmonisch. Dadurch hat es eine sehr entspannende und beruhigende Wirkung, die vielseitig genutzt werden kann, von Traumreisen bis Meditation, zum Tanzen, zum Chillen, um die Kreativität anzuregen, als Begleitung zu Massagen, für tiefe Prozesse oder mit Begleitung für therapeutische Anwendungen. Je nach Anlass passt Bernd Müller-Christiansen die Formate an, gerne auch in Verbindung mit anderen Musikern, z.B. Querflöte oder Trommel. Gespielt wird ausschließlich auf selbstgebaute Gongs (nach europäischer Bauweise) aus Neusilber oder Bronze in verschiedenen Größen. Dadurch hat Bernd Müller-Christiansen einen ganz besonderen Bezug zu den Instrumenten, was sich auch in der Spielweise ausdrückt. Rita Lenninghausen initiierte die Verbindung zwischen der Kitaleitung und dem Künstler. Sie ist bei den Kindern bekannt und beliebt und regelmäßig als Musikpädagogin in der Einrichtung.

Kinderfasching beim TSV Schlangenbad Georgenborn

Der TSV lädt herzlich ein zum Kinderfasching am 19. Februar. Nach zweijähriger Coronapause freuen wir uns sehr darauf, wieder diese beliebte Festivität ausrichten zu können. Es geht um 15.11 Uhr in der Halle los und dauert bis 18.00 Uhr, Eintritt ist frei. Für Getränke und Essen ist gesorgt, aber wir würden

uns sehr über Kuchenspenden freuen und auch Hilfe an der Theke ist uns sehr willkommen. Auch für die Kinder gibt es Spiel und Spaß, dieses Jahr dürfen wir wieder den Zauberer Zinnobro bei uns begrüßen.

Wir freuen uns auf euch!
Der Vorstand

Der Kulturkreis Schlangenbad e.V. trauert um seine Ehrenvorsitzende

Heti Dethloff

die am 6. Januar im Alter von 82 Jahren überraschend gestorben ist. Der Kulturkreis verliert mit Heti Dethloff eine seiner prägenden Persönlichkeiten in der 40-jährigen Vereinsgeschichte. Frau Dethloff war von 1993 bis zum Jahr 2006 Vorsitzende des Kulturkreises Schlangenbad. In dieser Zeit hat sie unseren Verein mit großem Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit geleitet. Ihre ehrenamtliche Arbeit war Garant dafür, dass der Verein sich fest im Schlangenbader Kulturbetrieb etablieren konnte. Frau Dethloff hat sich durch ihre außergewöhnliche und langjährige Vorstandsarbeit allerhöchste Verdienste um den Verein erworben.

Vorstand und Mitglieder des Kulturkreises Schlangenbad werden ihr Andenken in Ehren halten!

Jahreshauptversammlung 2023 SG 1956 Wambach



Alle Jahre wieder, aber für uns nicht weniger wichtig. Seid dabei und gestaltet eure SG aktiv mit. Am **Sonntag, den 19. März 2023 um 10.30 Uhr** laden wir zur Mitgliederversammlung in das **Bürgerhaus Wambach** ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
 - a. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b. Bericht der 1. Kassenwartin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Wahl von Wahlleiter und -helfer für die Vorstandswahlen

8. Haushalts- und Investitionsplanung 2023
9. Jahresplanung 2023
10. Diskussion und Entscheidung über vorliegende Anträge der Mitglieder zur Jahreshauptversammlung
11. Sonstiges

Die Berichte der Übungsleiter*innen liegen in schriftlicher Form vor und können im Rahmen der Mitgliederversammlung eingesehen werden.

Änderungen vorbehalten!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Euer SG Vorstandsteam

Hausener Sportverein 1962 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Hausener Sportverein 1962 e.V. lädt zur Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022

**am Freitag, den 24. März 2023
um 19.30 Uhr
im Sportlerheim** ein.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Berichte der AbteilungsleiterInnen
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes

7. Terminplanung der Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023
8. Verschiedenes

Neuigkeiten:

Um den Hausener SV noch attraktiver zu machen und um weitere Personenkreise zu ermuntern, dem Verein beizutreten, haben wir unser Angebot neben den bestehenden Abteilungen wie Tischtennis, Badminton, Gymnastik um die Bereiche Kinderturnen, Yoga und Wandern erweitert.

Die bereits im November angesprochene und angekündigte Yoga-Gruppe findet jeweils samstags von 14.30 Uhr bis 15.50 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hausen statt. Anmeldungen bitte an folgende Mailadresse HSV_1962@outlook.de. Nach etwas längerer Vorlaufzeit haben wir nun das Thema Wandergruppe etwas konkretisieren können. Die avisierten geführten Wanderungen finden wöchentlich bei gutem Wetter sonntags statt. Jeweils um 11.00 Uhr ist Treffpunkt an der Förster-Bitter-Eiche. Interes-

senten melden sich bitte per Mail: HSV_1962@outlook.de. Des Weiteren sondieren wir momentan das Interesse an einer Dart-Gruppe. Einen geeigneten Übungsleiter hätten wir unter Umständen schon im Visier. Interessenten melden sich bitte per Mail: HSV_1962@outlook.de.

Wir freuen uns über reges Interesse an den angebotenen Aktivitäten unseres HSV. Für 2023 wünschen wir Ihnen noch alles Gute und verbleiben mit sportlichen Grüßen.

Gemischter Chor Frohsinn Bärstadt

Auf Anregung teils aus den eigenen Reihen hat der Vorstand zugestimmt, das Vorhaben eines Projektchors zu unterstützen; eines der Ziele eines solchen Chores ist es, eventuell neue (jüngere?) Mitstreiter für unseren Chor zu gewinnen und einer drohenden Überalterung entgegenzuwirken. Hier der Text der beiden Organisatorinnen:

Neuer Projektchor Rock & Pop startet in Bärstadt

Mit der Gründung eines Projektchors wird das Chorleben in

Bärstadt nun um eine Initiative reicher: Unter dem Dach des Gem. Chors Frohsinn startet „Vocal Motion“ mit einem jungen Repertoire aus Rock & Pop. Neben dem anderen musikalischen Schwerpunkt liegt der Vorteil des Projektchors in einem jeweils festgelegten Proben- und Aufführungszeitraum. Damit sollen insbesondere auch Neu- oder Wiedereinsteiger angesprochen und als Stimmen gewonnen werden.

Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren und auch der Termin

steht bereits: Der Start des Projektchors wird im Format eines konzentrierten Chor-Workshops vom 2. bis 4. Juni 2023 erfolgen – mit einem direkt folgenden Abschlusskonzert in Bärstadt direkt am 4. Juni zusammen mit dem Gem. Chor Frohsinn und einem weiteren Partnerchor. Es lohnt sich also, diesen Termin sowohl als Teilnehmer als auch als Konzertbesucher schon einmal vorzumerken!

Initiiert wird der Projektchor von Kerstin Höhn und Sabine Avella.

Als renommierter Chorleiter konnte Ernie Rhein aus Taunusstein gewonnen werden. Zurzeit werden noch Fördermöglichkeiten geprüft dabei sind Sponsorenbeiträge natürlich sehr willkommen. Nähere Informationen geben die beiden Organisatorinnen in der Märzausgabe der Schlangenbader Nachrichten bekannt. Wer den Anmeldungsstart zum Chor-Workshop nicht verpassen möchte, kann sich gerne unter kerstin_hoehn@web.de vorab auf einen E-Mail-Verteiler setzen lassen.

60 Jahre Elysée-Vertrag und deutsch-französischer Tag am 22. Januar



Vereinsvorsitzender Ulrich Farr bespricht die Jahresplanung mit Bürgermeister Marco Eyring, der dem PVSC finanzielle Unterstützung im Umfang von 4.000 Euro zusichert und dem Vereinsvorstand für seine hervorragende Arbeit im vergangenen Jahr im Namen des Gemeindevorstandes dankt.

Vor 60 Jahren, am 22. Januar 1963, unterzeichneten der französische Staatspräsident Charles de Gaulle und der deutsche Bundeskanzler Konrad Adenauer den deutsch-französischen Freundschaftsvertrag, gemeinhin auch Elysée-Vertrag genannt. Mit Leben erfüllt wurde dieser Vertrag durch eine Vielzahl von Partnerschaften, die zwischen deutschen und französischen Städten und Gemeinden geschlossen wurden, so auch vor 35 Jahren zwischen den Gemeinden Schlangenbad und Craponne. Der Partnerschaftsverein Schlangenbad-Craponne organisierte unzählige Reisen und Zusammenkünfte der Bürger der beiden Partnergemeinden. Seitdem haben eine große Zahl von Bürgern beider Gemeinden feste Freundschaften geschlossen, die bis heute unvermindert andauern. Doch allmählich kommt die Gründergeneration dieser Partnerschaft in die Jahre. Man läuft Gefahr, dass die Partnerschaft der Gemeinden zur alltäglichen Routine wird, der Sinn der Verständigung nicht mehr deutlich wird und so die Belanglosigkeit um sich greift.

Dabei ist die deutsch-französische Verständigung ein hohes Gut, das es zu bewahren gilt. Wenn man bedenkt, dass sich diese beiden Völker über Jahrhunderte gegenseitig mit Kriegen überzogen, sich sogar als Erbfeinde bezeichnet haben, so kann man die Verständigung, ja die Freundschaft, die vor 60 Jahren begründet wurde, nicht hoch genug einschätzen.

Um diesen Gedanken auch in die nächste Generation zu tragen, spielt der deutsch-französische Tag,

der alljährlich am 22. Januar gefeiert wird, auch in Schlangenbad eine besondere Rolle. Denn zeitnah zu diesem Datum begegnen sich die Schüler der Bärstatter Äskulaptschule und der École élémentaire Philippe Soupault in Craponne virtuell über Skype zum ersten Mal von Angesicht zu Angesicht. In diesem Jahr aus organisatorischen Gründen erst am 2. Februar. Schon oft wurde in den Medien über den Skype-Tag in Bärstadt berichtet. Auch auf der Homepage des Partnerschaftsvereins (www.pvsc.eu) kann man sich über das Projekt informieren.

Zu Anfang dieser virtuellen Begegnung steht ein Briefprojekt: Zu Beginn des Schuljahres schreiben sich die Schüler der vierten Klassen beider Schulen gegenseitig Briefe. Dies wird über das ganze Schuljahr fortgesetzt. Aufmerksam betreut wird das Programm durch die Lehrerinnen und Lehrer beider Schulen und organisiert durch Ingrid Scherwinsky-Kuhn und Mechthild Springer, beide Mitglieder des Vorstandes des Partnerschaftsvereins. Dieser ersten virtuellen Begegnung folgt die Realität: Über das Fronleichnamswochenende, also vom 8. bis 11. Juni 2023, unternehmen interessierte Eltern gemeinsam mit ihren Kindern eine Fahrt nach Craponne, damit sich die Schüler gemeinsam mit ihren Eltern auch persönlich kennenlernen. Der Gegenbesuch erfolgt dann am letzten Wochenende im Oktober. Wie im letzten Jahr wird dann im Taunus-Wunderland gemeinsam Halloween gefeiert. Unterstützt werden die

Reisen besonders auch finanziell durch die Gemeinde Schlangenbad. Ohne diese Hilfe wären die Fahrten in der jetzigen Form vollkommen unmöglich. Dafür danken wir herzlich in aller Form.

Diese Reisen erfreuen sich unter Eltern und Schülern wachsender Beliebtheit. Ist es doch eine einmalige Gelegenheit, unmittelbar im familiären Kontakt die Lebensweise der Familien des jeweiligen Gastlandes kennenzulernen. Zwischenzeitlich haben sich auch hier eine Reihe von Freundschaften entwickelt. Der Generationenwandel ist also in vollem Gange.

Die gegenseitigen Besuche nahmen ihren Anfang, im Jahre 2018, das Briefprojekt besteht schon seit mehr als 10 Jahren. Zwischenzeitlich sehen wir die Partnerschaft zwischen Schlangenbad und Craponne auf einem guten Weg, auch in Zukunft Bestand zu haben.

Mitgliederversammlung des TSV Schlangenbad Georgenborn

Liebe Mitglieder des TSV-Schlangenbad-Georgenborn, wir laden euch zur Jahresmitgliederversammlung am Dienstag, den 7. März 2023 um 20.00 Uhr in die Heinz-Grein-Halle ein.

Tagesordnung

TOP1: Begrüßung

TOP2: Grußworte der Gäste

TOP3: Gedenkminute

TOP4: Jahresbericht des Vorsitzenden

TOP5: Berichte der Übungsleiter

TOP6: Kassenbericht

TOP7: Bericht des Kassenprüfers

TOP8: Entlastung des Vorstands

TOP9: Wahl eines Kassenprüfers

TOP10: Wahl 1. Vorsitzende/r,

Schriftführer/in, Pressewart

TOP11: Anträge

TOP12: Verschiedenes

Wir freuen uns auf eure Teilnahme
Euer Vorstand

Sonntag, 26.02.2023

10:00 Uhr



HEIMATLIEBE

VOGELFREI

mit deiner SG Wambach



Die SG Wambach lädt
zum **Nistkasten Bauen** und Aufhängen ein!

Am **Sonntag, den 26.02.2023 um 10:00Uhr** treffen wir uns an der **Wambacher Grillhütte** zum gemeinsamen Nistkastenbau.

Die fertigen Bausätze zum Zusammenbauen, 100% Holz aus der Region, sponsert die SG Wambach und ihr dürft basteln.

Ihr reserviert euch euren Bausatz mit einer **Anmeldung bis zum 20.02.2023** unter heimatliebe@sg1956wambach.de und bringt nur noch Hammer/Akkuschrauber mit.

Für alle Interessierten gibt es Infos und ein Quiz über unsere heimischen Singvögel. Für das leibliche Wohl sorgen wir natürlich auch!

Jeder Kasten wird jährlich von uns kontrolliert. Da dürft ihr gerne mit dabei sein und prüfen, ob jemand eingezogen ist.

Ihr wollt noch einen Nistkasten für Zuhause bauen? Kein Problem, den Bausatz dafür könnt ihr dann gleich bei uns kaufen.

Die Aktion richtet sich an Groß und Klein, die einen Beitrag zur Unterstützung der einheimischen Singvögel leisten wollen. Eine tolle Familienaktion!

Wir freuen uns auf euch - kleine und große Naturfreunde!

Weitere Infos auch unter www.sg1956wambach.de

Änderungen vorbehalten - Bei schlechtem Wetter wird Termin verschoben.

4. Abgabebasar in Bärstadt wieder erfolgreich

Am Samstag den 15. Oktober 2022 fand der 4. Abgabebasar in Bärstadt statt. Die Helfer trafen sich schon früh am Morgen um die Sachen der Verkäufer entgegenzunehmen und zu sortieren. Um 13.00 Uhr begann die Verkaufszeit und der Basar wurde gut besucht. Auch die Cafeteria wurde wieder sehr gut angenommen und die Kuchen wurden verkauft.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Sascha Dietrich H-Montageservice, der das Helferteam mit T-shirts versorgte, so dass die Käufer immer

wussten, wen man bei Fragen ansprechen kann. Vielen Dank dafür. Auch das Ergebnis für die drei sozialen Einrichtungen der Gemeinde kann sich sehen lassen. Es wurde an jede Einrichtung ein Betrag von 221,72€ übergeben.

Auch dieses Jahr wird wieder ein Frühjahrs- und Sommerbasar stattfinden. Der Termin ist für den 29. April 2023 geplant.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei dem Helferteam bedanken, denn ohne Euch wäre so eine Veranstaltung nicht möglich.



Schützenverein Bärstadt 1966 e.V. erhält seitens der Gemeinde eine Förderung zum Kauf einer neuen Küche für das Schützenhaus in Höhe von 2.200 Euro. Von links: Bürgermeister Marco Eyring, 1. Vorsitzender Sascha Sofka und 1. Kassier René Heusser bei der Bescheidübergabe

Essen auf Rädern- kostenfreies Probeessen am 09.02.23 um 12:00 Uhr



Malteser Menüservice im Lindenhof

(Getränke gibt es zu den gewohnt günstigen Preisen der VolksWirtschaft Lindenhof)

Anmeldung bis 06.02.2023:

Name:.....

Anzahl Personen:.....


Anzahl Vegetarier:.....

Anmeldung/Reservierung gerne persönlich im Lindenhof, einfach in den Briefkasten (hinterer Eingang) oder unter volkswirtschaft-lindenhof.de

VolksWirtschaft Lindenhof eG



... weil Nähe zählt.



Unsere nächsten Veranstaltungen im Bärstadter Lindenhof

Kostenfreies Probeessen Malteser: Donnerstag, 09.02.
(Nähere Informationen in weiterem Beitrag dieser Ausgabe)

Bingo-Abend: Freitag, 17.02. ab 19 Uhr

Rosenmontag-Feier: Montag, 20.02. ab 17 Uhr

Bier-Blind-Tasting: Freitag, 03.03. ab 19 Uhr
(Nähere Informationen demnächst über die Homepage)

Reservierung unter
<https://www.volkswirtschaft-lindenhof.de>, telefonisch: 06129-5373640
oder über E-Mail: volkswirtschaft-lindenhof@t-online.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Bärstadt

Sonntag, 5.2.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt
11.00 Uhr Gottesdienst in Langenseifen

Sonntag, 12.2.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt

Sonntag, 19.2.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt mit Pfarrer Gärtner

Sonntag, 26.2.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt

17.00 Uhr Abendandacht mit Handauflegen in Langenseifen

Sie können die Gottesdienste im Internet per Livestream zu verfolgen. Den YouTube-Kanal finden Sie auf www.kirche-baerstadt.de, dort unter „Aktuelles/Termine“. Die Gottesdienste bleiben als Upload dort stehen und können auch zu späterer Zeit angeschaut werden.

Meditationsangebote
Offener Übungsabend Kontemplation
Mittwoch 8. und 22. Februar, Beginn 19.30 Uhr mit einer Atempause beim Tee, ab 20.00 Uhr angeleitete Meditation, Ort: Gemeindehaus Bärstadt, Nelkenstraße 9

Kontemplation vor der Arbeit

Dienstags und freitags von 7.20 bis 7.40 Uhr per Zoom, Zu beiden Angeboten näheres unter www.kontemplation-untertaunus.de, dort auch die Möglichkeit, sich zu Kontemplation vor der Arbeit anzumelden – es wird dann ein entsprechender Link zugeschickt.

Kinderkirche in Bärstadt

Freitag, 10. Februar, 16.30 Uhr im Gemeindehaus, Thema „Beten“

Gemeindebüro

Das Büro ist Dienstags und Donnerstags zwischen 9.30 und 12.00 Uhr geöffnet, Telefon: 06129 – 9135, Email: Kirchengemeinde.Baerstadt@ekhn.de

Evangelische Kirchengemeinde Schlangenbad

Sonntag, 5.2.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.2.
10.00 Uhr Gottesdienst; Frau Prädikantin A. Modes

Sonntag, 19.2.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26.2.
10.00 Uhr Gottesdienst



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Freitag, 3.3.
18.30 Uhr Gottesdienst zum Welt-
gebetstag

Sonntag, 5.3.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.3.
10.00 Uhr Gottesdienst; gestaltet vom
Hospizverein Bad Schwal-
bach/Schlangenbad

Treff 60+
Donnerstag, 23. Februar 2023, 16.00 Uhr
im Katholischen Pfarrhaus Schlangen-
bad, Rheingauerstrasse 21. Spielenach-
mittag! Bitte Lieblingsspiele mitbringen.

Handarbeitsgruppe „Nadelspiel“
Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im
Monat von 19.30–21.00 Uhr im großen
Saal des Evangelischen Gemeindezentrums
in Georgenborn, Kirchenpfad 10.
Das nächste Treffen ist am 01. März 2023.

Weltgebetstag 2023
Auch dieses Jahr wollen wir den Welt-
gebetstag feiern und laden herzlich
dazu ein am Freitag, 03. März 2023,
18.30 Uhr in die Evangelische Christus-
kirche nach Schlangenbad. Unter dem
Motto „Glaube bewegt“, steht diesmal
das Land Taiwan im Mittelpunkt.

Gemeindebüro
Sie erreichen das Gemeindebüro
montags, mittwochs und freitags von
9.00–11.00 Uhr unter folgender Tele-
fonnummer: 06129 – 2137.

Kath. Kirchenorte Niedergladbach und Schlangenbad

**Gottesdienste in der Katholischen
Pfarrei Heilige Familie Untertaunus –
In Herz Jesu Schlangenbad:**

Sonntag, 5.2.
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 12.2.
9.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19.2.
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 3.3.
18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
zum Weltgebetstag

Sonntag, 5.3.
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier als Familien-
gottesdienst

In St. Ägidius Niedergladbach:

Sonntag, 5.2.
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 12.2.
9.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19.2.
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 22.2.
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit
Aschenkreuz

Sonntag, 26.2.
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 3.3.
18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
zum Weltgebetstag

Sonntag, 5.3.
9.00 Uhr Heilige Messe

**5. Februar: Verabschiedung von Pfarrer
Santhosh Thomas**

Nach fast acht Jahren seelsorgerischen
Wirkens bei uns wechselt Pfarrer
Santhosh Thomas nun auf eine andere
Stelle nach Frankfurt. In der Sonntags-
messe am 5. Februar um 11 Uhr in St.
Ferrutus Bleidenstadt wird er verab-
schiedet. Nach dem Gottesdienst ist

ein Empfang um Bleidenstädter Pfarr-
zentrum. Herzliche Einladung!

**Start der Gesprächsphase zur Entwick-
lung eines Pastoralkonzeptes**

Für die künftige pastorale Arbeit in
unserer Pfarrei soll es ein gemeinsa-
mes Konzept geben, das die Einschät-
zungen, Wünsche, Visionen und Kritik
unserer Gläubigen einbezieht. Dazu
wollen wir miteinander ins Gespräch
kommen. Eine Lenkungsgruppe für
das Pastoralkonzept, die aus dem
PGR-Vorstand und aus einigen Mit-
gliedern des Pastoralteams besteht,
hat dafür einen Gesprächsleitfaden
entwickelt, der als Orientierung für
diese Gespräche untereinander dien-
en soll. Ebenso gibt es einen kürzer
gefassten Fragebogen, den jede und
jeder für sich nutzen kann, um uns
eine Rückmeldung zu geben. Ihre
Offenheit und Ihre ehrlichen Antwor-
ten sind gefragt, um unser künftiges
Pastoralkonzept zu entwickeln und
zu leben. Wir freuen uns auf die Ge-
spräche und auf viele Perspektiven
und Ideen! Den Gesprächsleitfaden
und den Fragebogen können Sie auf
unserer Webseite www.heiligefamilie.net
unter dem Menü „Aktuelle Infor-
mationen“ als PDF aufrufen.

MOMENT



Ingrid Schneider

„Ein gutes neues Jahr!“

Schon am dritten Januar hatte ich
vergessen, das den Menschen, die
mir begegnet sind, zu wünschen.
Weihnachten, Silvester, Neujahr –
und schon Anfang Januar wieder im
alten Trott. Geht es Ihnen auch so?
Mich erschreckt das! Nach dem
Urlaub ist es genauso. Zwei Tage –
und es ist, als hätte ich keinen
Urlaub gehabt.

Warum schaffe ich es nicht, ein
bisschen von den Festtagen, ein
bisschen vom Urlaub in meinen
Alltag zu retten? Ich möchte es
lernen! Mal sagen: Stopp! Du
brauchst eine Pause. Jetzt kannst
Du nicht weitermachen. Du
kannst Dich nicht mehr konzentrieren.
Nach einer Pause geht es wieder
besser. Vielleicht mal die Jacke
anziehen und eine Runde um den
Block drehen. Vielleicht mal
aufs Sofa und lesen. Vielleicht
einfach nur mal dasitzen und
nachdenken. Vielleicht auch mal
beten. Die Gedanken sortieren.
Und das alles ohne schlechtes
Gewissen: Was Du in der Zeit
alles machen könntest! Und genau
das werde ich jetzt tun: Eine
halbe Stunde aufs Sofa und
lesen. Ich werde es lernen! Das
Ihnen das auch gelingt, wünsche
ich Ihnen!

Ihre Ingrid Schneider

Weltgebetstag

Der Weltgebetstag der Frauen wird
am 3. März um 18.00 Uhr in Nieder-
gladbach im Haus Ägidius und
gleichfalls um 18.00 Uhr in
Schlangenbad in der katholischen
Kirche gefeiert.

Spielenachmittag des ökumenischen Treff 60+ in Schlangenbad

Im Februar wollen wir uns zum
Spielen treffen: am Donnerstag,
dem 23. Februar, geht es um
16.00 Uhr im katholischen
Pfarrhaus Schlangenbad,
Rheingauer Straße 21, los.
Bei Kaffee & Tee und Tee dürfen
Karten gemischt werden und die
Würfel rollen. Bitte bringen Sie
gerne Ihre Lieblingsspiele mit!

Bestattungsinstitut Schäfer

Inhaber Manfred Schäfer
Bethelstraße 35, 65199 Wiesbaden

Telefon +49 (0) 611 716 98447
Fax +49 (0) 611 716 98448
info@bestattungenschaefer.de
www.bestattungenschaefer.de



24 Stunden rufbereit unter 0611 - 716 98 447



Fliesenfachbetrieb Verlegung aller Art

Ralf Kowalski

Nelkenstr. 8 · Schlangenbad-Bärstadt / Vogelsbergstr. 47a · 55129 Mainz

Telefon: 06129/599971

Telefon: 06131/581097

Mobil: 0171/3713119

Fax: 06131/5548615

E-Mail: kowalski.ralf@t-online.de

Hausaufgaben machen. Ein Wunsch, den wir Millionen Kindern erfüllen.

Aruna, ein Junge aus Sierra Leone, musste früher Papayas verkaufen, um für die Familie mitzuerdienen. Heute geht er in die Schule. Wie er seinen Traum verwirklichen konnte, erfahren Sie unter: [brot-für-die-welt.de/hausaufgaben](https://www.brot-für-die-welt.de/hausaufgaben)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

www.immobilien-naumann.de



Dem Eigentümer verpflichtet – dem Käufer verbunden!

Das **Aufina-Verkaufswert-Gutachten** erstelle ich für Sie kostenlos!

Sibylle Naumann

NAUMANN Immobilien
65 Jahre
Erfolgreich in dritter Generation!

Sibylle Naumann, Aufina-Gutachterin Tel: 0611 17 46 49-0

ESWE
Versorgung



In Kooperation mit:
JOHANNITER

ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Und die Liebsten immer Bescheid wissen, dass alles in Ordnung ist.

Weitere Informationen unter
www.eswe-familien-assist.com




Gemeinsam mehr sein.

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir unterstützen soziale Projekte und engagieren uns in der Region. Denn gemeinsam sind wir mehr. www.naspa.de/csr

Naspa
Nassauische Sparkasse

Ihr Vertrauen. Unser Antrieb.

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY



Der Nissan Qashqai
Neue Technologie, neues Design, neuer Antrieb

Nissan Qashqai N-Connecta
1.3 DIG-T Mild Hybrid 6MT, 4x2, 103 kW (140 PS), Benzin

Jetzt leasen
ab € 229,- mtl.¹

- 18"-Leichtmetallfelgen
- LED-Nebelscheinwerfer
- NissanConnect Navigation
- NissanConnect Services
- Flexi-Board
- verdunkelte Scheiben hinten

Garantieverlängerung und Service kostenlos*

Nissan Qashqai N-Connecta 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 6MT 4x2, 103 kW (140 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 8,6-8,5; mittel: 6,4-6,2; hoch: 5,5-5,4; sehr hoch: 6,5-6,3; kombiniert: 6,4-6,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 145-142. Nissan Qashqai: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,0-5,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 159-120. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor.

¹Fahrzeugpreis: € 30.400,-, inkl. € 5.420,- Nissan Rabatt auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 790,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 2.600,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 229,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 11.777,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 14.377,-. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Ein Angebot für Kunden mit Mitgliedschaft beim ADAC. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.03.23. *Inklusive Nissan CARE for You im Gesamtwert von € 1.726,- gemäß den Bedingungen der Verträge 48 Monate Nissan 5★ Anschlussgarantie (36 Monate Herstellergarantie + 12 Monate Anschlussgarantie), 48 Monate Nissan ASSISTANCE und 48 Monate Nissan Service+ Wartungsvertrag der Nissan Center Europe GmbH, 50389 Wesseling. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus SCHNEIDER
Bärstadt

Autohaus Schneider GmbH
Wambacher Str. 14
65388 Schlangenberg-Bärstadt
Tel.: 0 61 29 - 9 511
www.schneider-baerstadt.de

MG

Holzwerkstätte me. Matthias Göbel
Meister im Tischlerhandwerk

weru
Fachbetrieb



Matthias Göbel

Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-goebel.de

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Letzte Zufluchtsstätten für gefährdete Arten

Vielfalt erhalten, natürliche Wildnis schaffen, die Selbstheilungskräfte der Natur wecken – das sind wichtige Grundsätze der BUNDstiftung. Was heißt das konkret?

Die Stiftung erwirbt Flächen, um die Natur auf genau diese Weise zu schützen. In der Goitzsche-Wildnis bei Bitterfeld zum Beispiel hat sie dafür gesorgt, dass aus einer rund 1.300 Hektar großen, kargen Mondlandschaft Lebendiges erwachsen ist. Kristallklare Seen haben Kraniche zu Besuch, lange verschwundene Gras- und Krautfluren gedeihen.

In der Hohen Garbe, direkt an der Elbe, konnte sich einer der wenigen verbliebenen Hartholzauwälder an der Elbe halten. Um dieses Naturjuwel zu bewahren und zu entwickeln, erwirbt die BUNDstiftung dort seit 2014 Flächen.

Am ehemaligen Todesstreifen zwischen den beiden deutschen Staaten schützt der BUND seit 1989 zudem das damals so benannte „Grüne Band“. Dank einer gezielten Förderung durch die BUNDstiftung konnten sich bis dato mehr als 1.200 bedrohte Tier- und Pflanzenarten ins Grüne Band retten.

Informieren Sie sich jetzt über Ihre Möglichkeiten der Unterstützung.

Ihre Ansprechpartnerin Nicole Anton ist unter
Telefon: (0 30) 2 75 86-461 zu erreichen.

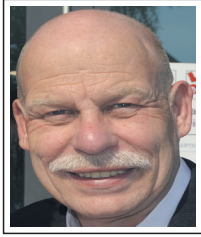
Danke für Ihr Interesse!

BUNDstiftung · Am Kölnischen Park 1 · 10179 Berlin
www.bund-stiftung.de

2 Jahre ohne DICH

Michael Seidel-Heilhecker

* 21. Mai 1960 † 14. Januar 2021



*Als dein Herz stehen blieb,
brach meins in zwei Teile.
Der eine Teil lebt bei dir im Himmel.
Der andere Teil versucht zu leben.*

**In Liebe
Pia**

Strinz-Trinitatis/Wiesbaden, Januar 2023

Nachruf

Die Gemeinde Schlangenbad trauert um

Frau **Heti Dethloff**aus Georgenborn, die am 6. Januar 2023
im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Frau Dethloff hat über viele Jahre politisch
in Schlangenbad mitgewirkt und sich für das
Wohl der Gemeinde eingesetzt. Sie gehörte vom
1. April 1977 bis 1. März 1991 der Schlangensbader
Gemeindevertretung an und war vom 1. April 1994
bis 1. März 2001 im Ortsbeirat Georgenborn
ehrenamtlich tätig. Über diesen langen
Zeitraum hat sie ihre Ämter stets mit
Herz und Verstand ausgeübt.

Für ihre Verdienste um das Allgemeinwohl
hat sie den Ehrenbrief des Landes Hessen am
20. August 1990 verliehen bekommen.

Wir werden ihr stets ein ehrendes
Gedenken bewahren.

Für den
Gemeindevorstand

Marco Eyring
Bürgermeister

Für die
Gemeindevertretung

Antje Ott
Vorsitzende

Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen, 039 44-3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Alzheimer?**Forschung ist nötig.**

Sie wollen mehr wissen? Wir informieren
Sie kompetent und kostenlos unter:

0800 / 200 400 1
(gebührenfrei)

Alzheimer Forschung
Initiative e.V.
Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

**Zuhause glücklich,
weil wir da sind.**

**ambulante
Pflege**

**Diakoniestation
Bad Schwalbach /
Eltville
Tel. 06123/70 53 536**

**WOHNTRÄUME
WAHR WERDEN
LASSEN**

MIT FENSTER UND TÜREN
VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
www.fenster-mueller.de

Du bist nicht mehr da wo du warst –
aber du bist überall, wo wir sind.

Wir danken dir von Herzen für alles,
was du uns gegeben hast.

Heti Dethloff
geb. Windaus

* 9. August 1940 † 6. Januar 2023

Joachim Dethloff und Dr. Daniela v. Bubnoff
mit Ben, Finn, Ennia

Birgit und Michael Weigelt
mit Gregor, Tess, Cora, Linda, Emil, Leona

Bernd und Brigitte Dethloff mit Maike, Nele

Dr. Hans Dethloff

Wir bedanken uns bei allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Schalten Sie Ihre Anzeige für zielgerichtetes Werben in den Schlangensbader Nachrichten.



ELEKTRISCH FÜR ALLE!
TAGESZULASSUNG; SOFORT LIEFERBAR!



Bisheriger Hauspreis

~~27.700 €~~

Ersparnis 2.937 €

Neuer Hauspreis

24.763 €¹

Toyota Yaris 5-Türer Team Deutschland: Geschwindigkeitsregelanlage, adaptiv, Klimaautomatik, eCall Notrufsystem, 16" Alufelgen mit 5 Doppelspeichen 2-farbig

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris 5-Türer Team Deutschland, Hybrid: 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS) Stufenloses Automatikgetriebe (4x2): Kurzstrecke (niedrig): 3,1 l/100 km; Stadtrand (mittel): 3,2 l/100 km; Landstraße (hoch): 3,7 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 5,2 l/100 km; kombiniert: 4,0 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 92 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Aktion gültig bis 28.02.2023

Auto haus
BERTRAM G
m
b
H

WIESBADEN-RHEINGAU/TAUNUS
65396 Walluf • Am Klingenberg 8
Telefon: 06123 - 99770